

One Capital Emissionshaus GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2011

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Anlagevermögen	65.500,00	4.858,00
I. Sachanlagen	0,00	4.858,00
II. Finanzanlagen	65.500,00	0,00
B. Umlaufvermögen	79.437,00	28.026,45
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	70.595,29	3.783,87
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8.841,71	24.242,58
Bilanzsumme, Summe Aktiva	144.937,00	32.884,45
Passiva		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
A. Eigenkapital	25.218,70	25.085,18
I. gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	85,18	0,00
III. Jahresüberschuss	133,52	85,18
B. Rückstellungen	11.848,70	1.492,27
C. Verbindlichkeiten	107.869,60	6.307,00
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	107.869,60	6.307,00
Bilanzsumme, Summe Passiva	144.937,00	32.884,45

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der One Capital Emissionshaus GmbH wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Die Form der Darstellung des Jahresabschlusses ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind in der Bilanz oder im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Es wurden insgesamt die geänderten Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) angewandt.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den handelsrechtlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Das Guthaben bei dem Kreditinstitut ist zum Nennwert angesetzt.

Die Eigenkapitalpositionen sind mit dem Nennwert passiviert.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Erfüllungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

(§ 42 Abs. 3 GmbHG / § 264c Abs. 1 HGB)

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

Sachverhalte	Betrag
	Euro
Verbindlichkeiten aus Darlehen	91.618,96

Der Betrag kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beträgt EUR 0,00.

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Geschäftsführer:	Thomas Ermel	ausgeübter Beruf:	Kaufmann
------------------	--------------	-------------------	----------

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB

Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB bestanden zum Stichtag nicht.

Unterschrift der Geschäftsführung

Hamburg, 12. April 2012	Thomas Ermel
-------------------------	--------------

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 16.04.2012 festgestellt.